

Kalamazoo Resources: Analysen bestätigen außergewöhnlich hohe Goldgehalte in Bohrabschnitt auf Castlemaine

23.12.2019 | [DGAP](#)

[Kalamazoo Resources Ltd.](#) (ASX: KZR) ("Kalamazoo" oder das "Unternehmen") gibt die Fertigstellung ihrer vierten Kernbohrung (MU19DD04) im Prospektionsgebiet Mustang innerhalb der privaten Pine Plantation in EL6679 des Goldprojekts Castlemaine bekannt (Siehe Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung). Von Bedeutung sind die Analyseergebnisse, die aus den Bohrkernproben der Bohrung MU19DD04 erhalten wurden, die speziell mit dem zuvor berichteten 17 cm mächtigen freigoldführenden Quarzgang (Pressemitteilung vom 19. Dezember 2019) in Zusammenhang gebracht wurden. Diese Ergebnisse zeigten einen außergewöhnlich hochgradigen Abschnitt von 1,42 m mit 261,3 g/t Au ab 100,32 m einschließlich 0,17 m mit 1.620 g/t Au.

Die wichtigsten Punkte:

- Im Prospektionsgebiet Mustang des Goldprojekts Castlemaine wurden jetzt vier Kernbohrungen (1.782,3 m) niedergebracht.
- Ausgewählte Analyseergebnisse aus der Bohrung, MU19DD04, sind jetzt für den zuvor berichteten ab 100,32 m Tiefe freigoldenthaltenden Abschnitt eingetroffen. (Pressemitteilung vom 19. Dezember 2019).
- Diese Analyseergebnisse haben einen außergewöhnlichen hochgradigen Goldschnitt von 1,42 m mit 261,3 g/t Au ab 100,32 m über einen längeren als interpretierten Abschnitt gezeigt, der den freigoldenthaltenden Abschnitt von 0,17 m mit 1.916 g/t Au einschließt.
- Die Untersuchungen werden sich jetzt auf diesen bedeutenden hochgradigen Abschnitt und seine Auswirkungen auf das derzeitige Explorationsmodell und die Explorationsstrategie von Kalamazoo in Castlemaine konzentrieren.

Kalamazoos Chairman und CEO, Luke Reinehr, sagte heute: "Obwohl wir uns in den Anfängen unseres ersten Bohrprogramms in Castlemaine befinden, ist dieses außergewöhnlich hochgradige Analyseergebnis äußerst ermutigend, insbesondere da der freigoldführende Quarzgang von der Bohrung MU19DD04 anscheinend nur teilweise durchteuft oder gestreift wurde."

"Ein Abschnitt von 1,42 m mit 261,3 g/t Au (das sind mehr als 8 Unzen/t Au) unterstützt unsere Explorationsstrategie, sich bei unserer Suche nach der nächsten Weltklasse-Goldlagerstätte in Victoria auf die unglaublich reichen historischen Goldfelder Castlemaine und South Muckleford zu konzentrieren".

Die insgesamt besten Analyseergebnisse für diesen speziellen freigoldführenden Abschnitt in MU19DD04 lauten wie folgt:

- 1,42 m mit 261,3 g/t Au ab 100,32 m, einschließlich:
- 0,17 m mit 1.916 g/t Au ab 100,32 m (Freigold)
- 0,27 m mit 70,6 g/t Au ab 100,49 m
- 0,49 m mit 4,1 g/t Au ab 100,76 m
- 0,49 m mit 49,7 g/t Au ab 101,25 m

Diese hochgradigen Goldanalyseergebnisse wurden anfänglich mittels Brandprobe an einer 40-Gramm-Einwaage mit anschließendem AAS-Verfahren ermittelt und aufgrund des signifikanten hohen Gehalts wurden sie anschließend mittels erneuter Analysen unter Verwendung einer wiederholten (dreifachen) Brandprobe an einer 50-Gramm-Einwaage mit anschließender Gravimetrie bestätigt.

Wichtige Punkte:

- Dieser hochgradige, freigoldführende Quarzgang wurde nur teilweise durchteuft und liegt sehr schräg zur

Kernachse und daher kann die wahre Mächtigkeit und die genaue Orientierung nicht festgestellt werden.

- Diese Vererzung des freigoldführenden Typs unterscheidet sich von der nahe gelegenen sulfidreichen Vererzung, die von MU19DD02 durchteuft wurde und ein bestes Analyseergebnis von 0,8 m mit 19,4 g/t Au zeigte (Pressemitteilung vom 19. Dezember 2019). Der Abstand zwischen diesen beiden Bohrungen beträgt ungefähr 85 m.

- MU19DD04 wurde vorzeitig eingestellt, da die Shicer Gully Fault (Verwerfung) in einer Tiefe von 351,6 m früher als erwartet durchteuft wurde.

- Die Auswirkungen der Ergebnisse aus MU19DD04 auf die aktuellen Goldexplorationsziele und Modelle des Unternehmens sind noch zu ermitteln und werden im Fokus weiterer Untersuchungen sein.

Nächste Schritte:

- Das Bohrprogramm wurde für eine geplante Weihnachts-/Neujahrspause eingestellt und wird Mitte Januar 2020 wieder aufgenommen.

- Die restlichen aus MU19DD04 entnommenen Proben werden derzeit dem Labor zur Analyse geschickt.

- Informationen und Daten aus diesen ersten vier Bohrungen werden in einer technischen Überprüfung und voraussichtlichen Überarbeitung von Kalamazoo's interpretiertem 3D-Strukturmodell für das Prospektionsgebiet Mustang verwendet. Ein erwartetes Schlüsselergebnis dieses Prozesses werden weitere Bohrungsplanungen sein, die sowohl die 3D-Struktur- als auch die Goldvererzungsmodelle überprüfen und präzisieren.

- Abhängig von den Bohrerergebnissen des aktuellen Programms sind zurzeit weitere sechs bis acht Kernbohrungen im Prospektionsgebiet Mustang geplant. Laut Erwartungen wird dies aufgrund des aktuellen Bohrfortschritts ungefähr zehn Wochen in Anspruch nehmen.

Hintergrund

Das Castlemaine Goldfield produzierte während seiner gesamten Lebensdauer 5,6 Millionen Unzen* Gold und ist eines der reichhaltigsten Goldfelder in Australien. In den letzten zehn Jahren wurden nur geringfügige Explorationsaktivitäten unternommen und man brachte nur begrenzte effektive Bohrungen bis unter 400 m Tiefe nieder. (*siehe Willman et al. 2002, Geology Survey Victoria, Report 121).

Kalamazoo verfolgt die Akquisition und die Exploration eines Portfolios hochwertiger Victorian-Goldexplorationsprojekte in sehr höffigen Gebieten, die auf einem anvisierten hochgradigen (> 10 g/t) Lagerstättenmodell basiert. Das Goldprojekt Castlemaine ist ein wichtiger Bestandteil der Explorationsstrategie von Kalamazoo.

Tabelle 1: Lage und Details der Kernbohrungen

Bohrung	Easting (Rechtswert)					
MGA94 Z55	Northing (Hochwert)					
MGA94 Z55	RL	Neigung				
(Grad)	Wahrer Azimut					
(Grad)	Endtiefe (m)	Prospektionsgebiet				
MU19DD01	256316	5897181	433	-50	105	484
MU19DD02	256558	5897517	414	-65	85	446
MU19DD03	256557	5897157	425	-54	85	500
MU19DD04	256596	5897589	434	-63	90	351

Tabelle 2: Zusammenfassung der Bohrerergebnisse

Bohrung	von (m)	bis (m)	NSA	Abschnitt (m)	Au (g/t)
MU19DD01				0,01	
MU19DD02	319,8	320,6	0,8	19,4	0,01
MU19DD03			NSA	0,01	
MU19DD04	100,32	101,74	1,42	261,3	0,01
einschließlich	100,32	100,49		0,17	1.916
einschließlich	100,49	100,76		0,27	70,6
einschließlich	100,76	101,25		0,49	4,1
einschließlich	101,25	101,74		0,49	49,7

Alle Abbildungen und Anhänge in dieser Meldung sind in der originalen englischen Pressemitteilung zu sehen.

Abbildung 1 darin zeigt: Karte mit Lage der ersten vier Kernbohrungen der Phase 1, 4.000 Bohrmeter umfassendes Bohrprogramm innerhalb der privaten Pine Plantation auf EL6679 (MU19DD01 bis MU19DD04).

Abbildung 2 zeigt: Nahaufnahme der erzführenden Quarzgänge und Sulfid-Alterationsparagenesen in MU19DD02 (aus ca. 319,6 m Tiefe). Beachten Sie die idiomorphen groben Arsenkieskörner (Bohrkernprobe im Vordergrund) und den grobkörnigen Bleiglanz und grobkörnige Zinkblende (Bohrkernprobe im Hintergrund), die sich in der Nähe der Ränder des Quarzgangs befinden.

Abbildung 3 zeigt: Foto des feinkörnigen (Sub-mm) disseminierten Freigoldes und vergesellschafteten Arsenkies in MU19DD04 aus 100,32 m Tiefe. Die Länge des gezeigten Bohrkernabschnitts beträgt ungefähr 6 cm.

Abbildung 4 zeigt: Nahaufnahme des feinkörnigen (Sub-mm) disseminierten Freigoldes und vergesellschafteten Arsenkies in MU19DD04 aus 100,32 m Tiefe. Die Länge des gezeigten Bohrkernabschnitts beträgt ungefähr 4 cm.

Abbildung 5 zeigt: regionale Goldexplorationsliegenschaften in Central Victoria mit Kalamazoos Goldprojekten Castlemaine und South Muckleford in Grau.

Abbildung 6 zeigt: Lage des Goldprojekts Castlemaine (EL6679 und EL6752)

Erklärung der sachkundigen Person (Competent Persons Statement)

Die Informationen für [Kalamazoos](#) Victorian Projects basieren auf Informationen von Dr. Luke Mortimer, einer sachkundigen Person, die Mitglied des Australian Institute of Geoscientists ist. Dr. Mortimer ist ein Mitarbeiter, der für das Unternehmen als Explorationsmanager für Ostaustralien tätig ist. Dr. Mortimer verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves". Dr. Mortimer stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Luke Reinehr, Chairman/CEO
luke.reinehr@kzr.com.au

Victoria Humphries, Investor Relations - NWR Communications
victoria@nwrcommunications.com.au

Im deutschsprachigen Raum
AXINO GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/435835--Kalamazoo-Resources--Analysen-bestaetigen-aussergewoehnlich-hohe-Goldgehalte-in-Bohrabschnitt-auf-Castlem>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).